

777585-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit –
Arbeitsmedizinische Betreuung für die Kolpingstadt Kerpen nach dem Arbeitssicherheitsgesetz
(ASiG) in Verbindung mit der DGUV Vorschrift 2
OJ S 246/2024 18/12/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kolpingstadt Kerpen

E-Mail: vergabestelle@stadt-kerpen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Arbeitsmedizinische Betreuung für die Kolpingstadt Kerpen nach dem
Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) in Verbindung mit der DGUV Vorschrift 2

Beschreibung: Arbeitsmedizinische Betreuung für die Kolpingstadt Kerpen nach dem
Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) in Verbindung mit der DGUV Vorschrift 2

Kennung des Verfahrens: 2e93641e-6b89-4bb3-b92a-1cfb39eda65a

Interne Kennung: 2024_101

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71317200 Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und
Sicherheit

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadtgebiet Kerpen

Stadt: Kerpen

Postleitzahl: 50171

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXT2YY4YTYGDK92V Zu Ziffer I.3)

"Kommunikation": Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über die Vergabepattform
"Vergabemarktplatz Rheinland". Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch
über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein
postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. Zu Ziffer I.3)

"Kommunikation": "weitere Auskünfte erteilt": Anfragen von Bietern im Rahmen des
Vergabeverfahrens haben ausschließlich über die Vergabepattform "Vergabemarktplatz
Rheinland" zu erfolgen. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden

Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform erforderlich. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich textlich über den entsprechenden Projektzugang auf der Vergabeplattform erteilt. Mündliche sowie fernmündliche Auskünfte oder Auskünfte per Post, Fax oder E-Mail werden nicht erteilt. Der rechtzeitige Abruf etwaig vorliegender Bieterinformationen während der Angebotsphase erfolgt eigenverantwortlich durch den Bieter. Bieter, die sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bieterinformationen informiert. Es wird daher allen interessierten Unternehmen empfohlen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform kostenlos zu registrieren. Zu Ziffer I.3) "Kommunikation": "Angebote sind einzureichen": Die kompletten Angebotsunterlagen sind vom Bieter ausschließlich auf elektronischem Wege über die Vergabeplattform "Vergabemarktplatz Rheinland" (in Textform) einzureichen. Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur elektronischen Angebotsabgabe über das Bietertool finden unter ["https://support.cosinex.de/"](https://support.cosinex.de/) Die in diesen Vergabeunterlagen enthaltenen Informationen sind soweit schutzrechtsfähig und soweit sie nicht Informationen Dritter enthalten Eigentum der vergebenden Stelle. Verwertung, Kopie sowie Weitergabe der Vergabeunterlagen sind nur im Rahmen der Erstellung eines Angebotes zulässig. Eine darüberhinausgehende Weitergabe und insbesondere der Verkauf von Vergabeunterlagen an Dritte gleich zu welchem Zweck ist nicht gestattet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen

Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Arbeitsmedizinische Betreuung für die Kolpingstadt Kerpen nach dem Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) in Verbindung mit der DGUV Vorschrift 2
Beschreibung: Die Kolpingstadt Kerpen beabsichtigt, zum 01.04.2025 im Bereich der arbeitsmedizinischen Betreuung für die gesamte Verwaltung, also für die Einsatzkräfte des Brandschutzes, des Rettungsdienstes, der Leitstelle sowie für die Mitarbeitende der Verwaltung, den Bauhof, der Bäder, der Jugendzentren sowie der Kindertageseinrichtungen und Schulen (hier nur die Hausmeister, das Personal des Sekretariats und der Bibliotheken, kein Lehrpersonal) den Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit einer Arbeitsmedizinerin /einem Arbeitsmediziner. Die Grundlage für die Betreuung bilden die in den §§ 3 und 6 Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) i.V.m. § 19 ASiG sowie die DGUV Vorschrift 2 in der jeweils gültigen Fassung des zuständigen Unfallversicherungsträgers genannten Aufgaben. Die arbeitsmedizinische Betreuung in dieser Leistungsbeschreibung beinhaltet gemäß DGUV Vorschrift 2 sowohl die Grundbetreuung als auch die betriebsspezifische Betreuung der Beschäftigten und Fachbereiche.
Interne Kennung: 2024_101

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71317200 Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadtgebiet Kerpen
Stadt: Kerpen
Postleitzahl: 50171
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/03/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Nach Ablauf der Laufzeit hat der Auftraggeber das Recht, den Vertrag einmalig um ein weiteres Jahr zu den gleichen Bedingungen zu verlängern (Option). Die Verlängerungsoption wird vom Auftraggeber schriftlich spätestens drei Monate vor Ablauf der ursprünglichen Vertragsfrist erklärt. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, den Vertrag im Falle einer Verlängerung zu den gleichen Bedingungen fortzuführen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Betriebsärztin/der Betriebsarzt verfügt, falls sie/er keine Muttersprachler ist, über mündliche und schriftliche Sprachkenntnisse in Deutsch sowie Sprachkenntnisse in der Fachsprache in Deutsch laut Sprachniveaustufe C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Um den Zeitaufwand für die Mitarbeitenden zu minimieren, erwartet die Kolpingstadt Kerpen, dass die Leistungen, insbesondere Besprechungen, Beratungen und Untersuchungen, bei denen Vor-Ort-Termin in den Dienstgebäuden nicht möglich sind, an einem Standort in der näheren Umgebung durchgeführt werden. Der Ort ist zu benennen. Die Fahrtstrecke vom Standort Rathaus Kerpen, Jahnplatz 1, 50171 Kerpen bis zu den Untersuchungsräumlichkeiten darf 30 km (einfache Fahrtstrecke) nicht überschreiten.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Dienstleistende hat mit dem Angebot den Nachweis zu erbringen, dass er die nachfolgend geforderten Leistungen gemäß den aktuell geltenden Rechtsvorschriften und Leitlinien erbringen darf und über alle Voraussetzungen verfügt.

Neben der Approbation ist der Facharzt "Arbeitsmedizin" oder die Zusatzbezeichnung "Betriebsmedizin" nachzuweisen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Dienstleister muss mit den Aufgaben/Tätigkeiten der Feuerwehr und des Rettungsdienstes sowie der kommunalen Verwaltung mit ihren

diversen Tätigkeitsbereichen (Kindergärten, Bauhof, Schulen, Jugendzentren, Bäder) vertraut sein und im besten Fall bereits mit mehr als 2 Kommunen zusammengearbeitet haben. Referenzen der letzten 3 Jahre im Bereich der Betreuung von Kommunen sind vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Der günstigste Anbieter erhält die volle Punktzahl. Die Berechnung der weiteren Angebote erfolgt nach Formel: Angebotspreis niedrig/Angebotspreis * Punktzahl

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept

Beschreibung: Kurzkonzzept zur Herangehensweise an die ausgeschriebenen Leistungen (20 Punkte): Bewertet wird das Kurzkonzzept nachfolgenden Kriterien - Qualität der Beratungsleistungen - Digitalisierungsstandards (z. B. Übermittlung Atteste/Tauglichkeiten) - Erreichbarkeit & Verfügbarkeit (Sprechzeiten, Reaktionszeiten) - Flexibilität - Umsetzung der Ergebnis-/Eignungsmittelungen 20 Punkte: volles Verständnis der Aufgabenstellung, projektbezogene, vollständige und überzeugende Erläuterung / Darstellung; innovative Lösungsansätze 12 Punkte: gutes Verständnis der Aufgabenstellung, projektbezogene aber unvollständige oder nicht überzeugende Erläuterung/Darstellung, gute Lösungsansätze 6 Punkte: grundsätzliches Verständnis der Aufgabenstellung, nicht projektbezogene oder un schlüssige Erläuterung/Darstellung, keine Lösungsansätze 0 Punkte: fehlendes Verständnis der Aufgabenstellung, keine oder falsche Erläuterung/Darstellung, Zwischenbepunktungen sind möglich.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Persönliche Vorstellung der Betriebsärztin / des Betriebsarztes

Beschreibung: Fachliche Kompetenz (10 Punkte): 10 Punkte: Herausragende Fachkenntnisse (dargestellt durch eine gute und auf die Belange der Verwaltung eingestellte Präsentation zur Zusammenarbeit, Referenzen zur Zusammenarbeit mit andere Kommunen), klare und umfassende Antworten 6 Punkte: Sehr gute Fachkenntnisse (dargestellt durch Kenntnisse in der Zusammenarbeit mit Kommunen bzw. Erarbeitung von Kenntnissen, die speziell in der Zusammenarbeit mit der öffentlichen Verwaltung benötigt werden) 3 Punkte: gute Fachkenntnisse (evtl. auch in Bezug auf die Eigenheiten der öffentlichen Verwaltung) ggf. Unsicherheiten bei Detailfragen 0 Punkte: keine Fachkenntnisse (mit den Eigenheiten der öffentlichen Verwaltung), fehlende oder unklare Antworten aus wesentliche Fragen Kommunikationsfähigkeit und persönliches Auftreten (10 Punkte): 10 Punkte: sehr professionelles Auftreten, klare und strukturierte Kommunikation 5 Punkte: gutes Auftreten und weitgehend klare Kommunikation 3 Punkte: akzeptables Auftreten, gelegentliche Unsicherheiten 0 Punkte: unsicheres Auftreten Verständnisschwierigkeiten Zwischenbepunktungen sind möglich.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/01/2025 23:59:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXT2YY4YTYGDK92V/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXT2YY4YTYGDK92V>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXT2YY4YTYGDK92V>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/01/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 55 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 21/01/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: -

Eröffnungstermin — Beschreibung: Das Öffnungsverfahren findet ohne Beteiligung der Öffentlichkeit oder Bietenden statt. Die Angebotsöffnung erfolgt durch mindestens zwei Vertreter:innen des Auftraggebers gemeinsam.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlung des Rechnungsbetrages erfolgt nach Erfüllung der Leistung binnen 30 Tagen nach Eingang der prüfbaren Rechnung (§17 VOL/B).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kolpingstadt Kerpen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Rheinland
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kolpingstadt Kerpen
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kolpingstadt Kerpen
Registrierungsnummer: 235aa48c-39ea-40c5-ad55-603a9e3fef1d
Postanschrift: Jahnplatz 1
Stadt: Kerpen
Postleitzahl: 50171
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Abtl. 20.4 - Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@stadt-kerpen.de
Telefon: +49 2237-580
Fax: +49 2237-58102
Internetadresse: <https://stadt-kerpen.de/ausschreibungen>
Profil des Erwerbers: <https://stadt-kerpen.de/ausschreibungen>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Kolpingstadt Kerpen
Registrierungsnummer: 5af73942-4604-4eba-89e7-d2d8172da38e
Postanschrift: Jahnplatz 1
Stadt: Kerpen
Postleitzahl: 50171
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Abtl. 20.4 - Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@stadt-kerpen.de
Telefon: +49 2237-580
Fax: +49 2237-58102
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Registrierungsnummer: f045dd52-5acc-4b8a-ab42-a4d36202f34b
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221-147-3045

Fax: +49 221-147-2889

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: c913891d-799a-48b7-bcb7-6d61d73e3e22

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221-147-3045

Fax: +49 221-147-2889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Kolpingstadt Kerpen

Registrierungsnummer: c7d826bd-5b58-46f2-886c-05d002f2673b

Postanschrift: Jahnplatz 1

Stadt: Kerpen

Postleitzahl: 50171

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Abtl. 20.4 - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@stadt-kerpen.de

Telefon: +49 2237-580

Fax: +49 2237-58102

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e29fac59-abd1-4edc-91b6-ffe52498916 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/12/2024 17:07:48 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 777585-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 246/2024

Datum der Veröffentlichung: 18/12/2024